

# Lernkärtchen fördern den Kontakt

**Herzebrock-Clarholz** (ds). Mädchen und Jungen in Kindertageseinrichtungen lernen unter anderem die deutsche Sprache. Und in Herzebrock-Clarholz neuerdings mit einem Kartensystem, das ihnen den Zugang zu den Wörtern und Begriffen über Bilder aus dem Lebensalltag leicht macht. Möglich macht das die Unterstützung der Bürgerstiftung Herzebrock-Clarholz.

Sie förderte die Anschaffung eines Lernprogramms mit Namen „Kita-Kinder lernen“: Holzkästen mit thematisch sortierten Karten, die gut in Kinderhände passen. Auf der farbigen Seite zeigen sie Bilder vom Bahnhof, von einer Erdbeere oder auch von einem Bürgersteig. Auf der Rückseite stehen die entsprechenden Bezeichnungen in deutscher, arabischer, französischer, englischer und in persischer Sprache. So sind sie auch von Kindern aus Flüchtlingsfamilien zu nutzen. „Es ist so sehr viel einfacher, in Kontakt miteinander zu treten“, freute sich Theresa Homeier, die seit kurzem den Kindergarten St. Christina Herzebrock, den derzeit 102 Mädchen und Jungen

– davon 18 unter drei Jahren – besuchen und bedankte sich.

Mit 800 Euro hat die heimische Stiftung das didaktische Material, das in solider Ausführung an alle Kindergärten der Gemeinde gegangen ist, möglich gemacht. Jetzt waren also die jüngeren Herzebrock-Clarholzer an der Reihe, nachdem im vergangenen Jahr die Grundschulen mit 2500 Euro für altersgerechtes Lernmaterial unterstützt worden waren. Beiratssprecher David Brill, Kuratoriumsvorsitzender Jürgen Lohmann und Geschäftsführer Gregor Korsten freuten sich, dass die Kästen auf Interesse bei den Mädchen und Jungen stießen und hofften, dass das Material lange Zeit genutzt werde.

Insgesamt sieht sich die Bürgerstiftung gut aufgestellt. Sie verfügt über ein Stammkapital in Höhe von 800 000 Euro, das derzeit nur spärliche Zinsen abwirft. Umso mehr freuten sich die Gremien der Stiftung, dass aufgrund von Patenschaften und Spenden im vergangenen Jahr wieder 40 000 Euro in vielfältige Maßnahmen, die den Stiftungszielen entsprechen, geflossen sind.



Über die neuen Lernkärtchen freuen sich die Mädchen und Jungen aus dem Kindergarten St. Christina Herzebrock sowie (v. l.) der Kuratoriumsvorsitzende der Bürgerstiftung Jürgen Lohmann, Geschäftsführer Gregor Korsten und Beiratssprecher David Brill.